



**BAYERN**  **INTERNATIONAL**  
Kompetenz für Auslandsmärkte

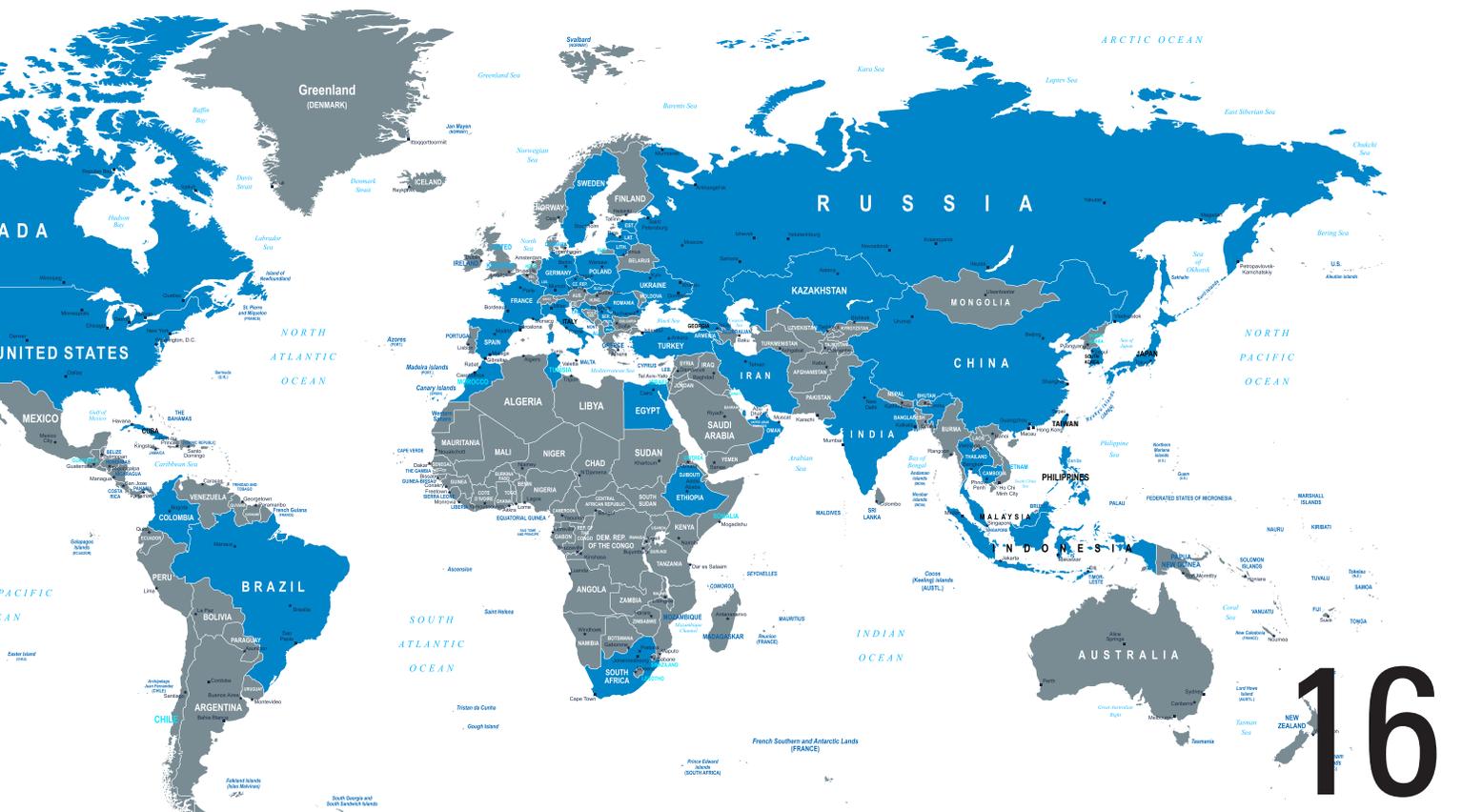
## 20 Jahre Bayern International – für Marktentdecker im Mittelstand



## INHALT

Vorwort von Geschäftsführer Hans-Joachim Heusler	04
Grußwort von Staatsministerin Ilse Aigner und Staatssekretär Franz Josef Pschierer	06
Das Bayerische Messebeteiligungs- programm – erfolgreiche Messe- förderung für den Mittelstand	08
Neue Beteiligungsformen für Ihren Messeauftritt	10
Arbeiten bei Bayern International – weltweit unterwegs	12
Bayern International – weltweit aktiv	16
Bayern International – Zahlen und Fakten	18
Die Firmendatenbank „Key Technologies in Bavaria“	24
Die Ansiedlungsagentur „Invest in Bavaria“	26
Bayern International feiert sein 20-jähriges Jubiläum – und Sie können gewinnen!	28
Newsletter und Social Media	30







Hans-Joachim Heusler  
Geschäftsführer Bayern International

## Sehr geehrte Damen und Herren,

**S**eit nunmehr 20 Jahren profitiert der bayerische Mittelstand vom weltweiten Service der Bayern International GmbH. 1995 wurde Bayern International im Rahmen der „Offensive Zukunft Bayern“ gegründet. Ziel war es, eine Organisation zu schaffen, die flexibel und effektiv auf die Bedürfnisse der kleinen und mittleren Unternehmen im Exportgeschäft reagieren kann und sie mit verschiedenen Instrumenten der Exportförderung umfassend und nachhaltig unterstützt.

Es sollte eine Servicegesellschaft sein, die neue, Erfolg versprechende Märkte für die bayerische Wirtschaft entdeckt und bayerischen Firmen dabei hilft, dort ihre ersten Schritte zu gehen. Daher haben wir unser 20-jähriges Jubiläum unter das Motto: „Marktentdecker – in 20 Jahren um die Welt“ gestellt. Und tatsächlich waren wir in den letzten 20 Jahren weltweit tätig: Allein beim Bayerischen Messebeteiligungsprogramm sind wir jährlich in rund 30 Ländern unterwegs. Hinzu kommen die Delegationsreisen unter Leitung der politischen Spitze des



Bayerischen Wirtschaftsministeriums und die Delegationsbesuche im Rahmen von „Bayern – Fit for Partnership“ oder die international stark nachgefragte Unternehmensdatenbank „Key Technologies in Bavaria“.

Ziel war es für uns immer, die Herausforderungen, die das Auslandsgeschäft für mittelständische Firmen darstellt, überschaubar zu machen. Dies gelingt nur durch das große Engagement der Mitarbeiter von Bayern International: Rund die



Hälfte der fast 50 Mitarbeiter sind in der Exportförderung tätig und stemmen jährlich rund 100 Projekte in aller Welt – ob im aufstrebenden Iran, im viel versprechenden Afrika, im boomenden Asien, den USA oder direkt vor der Haustür hier in Bayern.

In den letzten 20 Jahren konnten wir so über 2.900 Projekte organisieren und einen direkten Nutzen für die bayerische Wirtschaft und damit für die Bürger des Freistaats schaffen. Wir

bedanken uns bei den bayerischen Firmen für ihr Vertrauen und bei unseren in- und ausländischen Partnern in der Außenwirtschaft für die gute Zusammenarbeit.

Wir freuen uns auf die kommenden Jahre und noch viele spannende Projekte im Auslandsgeschäft!



Ilse Aigner  
Staatsministerin



Franz Josef Pschierer  
Staatssekretär

## Liebe Leserin, lieber Leser,

**B**ayern International wurde 1995 im Rahmen der „Offensive Zukunft Bayern“ gegründet, um die außenwirtschaftlichen Aktivitäten des Freistaates Bayern schlagkräftiger und effizienter zu gestalten. Diese Entscheidung war richtig. Bayern International hat sich zu einem unverzichtbaren Partner bei der Internationalisierung der bayerischen mittelständischen Wirtschaft entwickelt.

Das Unternehmen hat seit seiner Gründung sehr erfolgreich bayerische kleine und mittlere Unternehmen bei der Erschließung neuer schwieriger Auslandsmärkte unterstützt. Bayern International wickelt zentrale außenwirtschaftspolitische Projekte des Wirtschaftsministeriums zielgerichtet und effizient ab und konnte wichtige Impulse beim Ausbau und der Vertiefung der internationalen Wirtschaftsbeziehungen der bayerischen Wirtschaft setzen. Das Unternehmen orientiert sich stets an der Frage, ob und wie für die teilnehmenden Firmen der beste konkrete Nutzen geschaffen werden kann. Das Angebot wird laufend an internationale Marktentwicklungen angepasst. Das positive Feedback der bayerischen Wirtschaft bei den Projekten von Bayern International zeigt, dass unsere Zielgruppe gut erreicht wird. Die Arbeit des Unternehmens ist weithin anerkannt.

Förderungen des Freistaates werden von einem engen Netzwerk bayerischer Institutionen und Partner unterstützt, das gemeinsam den Bedarf und die Interessen der bayerischen

Unternehmen ermittelt und in unsere Förderaktivitäten wie das Auslandsmessebeteiligungsprogramm oder die Delegationsreisen einbringt.

Wir wollen mit unseren Fördermaßnahmen speziell kleinen und mittleren bayerischen Unternehmen bei der Erschließung von Auslandsmärkten und der Internationalisierung ihres Unternehmens helfen. Export ist und bleibt ein wesentlicher Erfolgsfaktor für Arbeitsplätze, Wachstum und Wohlstand in Bayern. Die Internationalisierung der bayerischen Wirtschaft stellt eine der großen Zukunftsaufgaben für Bayern dar. Wir müssen die Potenziale der Internationalisierung nutzen, um Bayerns Qualitäts- und Innovationsvorsprung gegenüber Konkurrenten zu halten oder auszubauen.

Beste Rahmenbedingungen für den wirtschaftlichen Erfolg aller mittelständischen Unternehmen in Bayern zu schaffen – das ist unser oberstes Ziel und Bayern International ist dabei unser unverzichtbarer Partner.

Ilse Aigner, MdL

Bayerische Staatsministerin  
für Wirtschaft und Medien,  
Energie und Technologie

Franz Josef Pschierer, MdL

Staatssekretär im Bay-  
erischen Staatsministerium  
für Wirtschaft und Medien,  
Energie und Technologie



Messe München

# DEUTSCHLANDS SCHÖNSTE MESSEAUSSICHTEN

München – internationale Wirtschaftsmetropole und zugleich eine Stadt mit einzigartiger Lebensqualität. Der ideale Standort für eine der weltweit führenden Messegesellschaften: Willkommen bei der Messe München.

## WELCOME



CONNECTING GLOBAL COMPETENCE · MESSE-MUENCHEN.DE

## NÜRNBERG FÜRTH FOR EXCELLENCE BUSINESS SUPPORT CENTER

### NFFX Business Support Center (NFFX)- Förderinitiative der Städte Nürnberg und Fürth für ausländische Unternehmen

Die Region Nürnberg zählt zu den dynamischsten High-Tech-Zentren Europas. Hier trifft seit Jahrhunderten Erfindergeist auf Unternehmergeist. Ausländischen Unternehmen bieten sich hier ein großes Potenzial und eine heterogene und stabile Wirtschaftsstruktur. NFFX - eine gemeinsame Initiative der Städte Nürnberg und Fürth ermöglicht einen risikolosen Einstieg in den deutschen Markt. Sie fördert die Unternehmensgründung am High-Tech-, Industrie- und Dienstleistungsstandort im Norden Bayerns.

Die Leistungen von NFFX umfassen ein breites Spektrum. Sie reichen von vollständig eingerichteten Büros, einem hoch qualifizierten Gemeinschafts-Sekretariat bis hin zur Vermittlung von Steuer- und Rechtsberatung sowie von Geschäftskontakten. Der Förderzeitraum für jedes Unternehmen umfasst sechs Monate.

Seit dem Start des Programms wurden bereits zahlreiche Unternehmen aus allen Wirtschaftsregionen der Welt gefördert. Hiervon haben sich mehr als 90% erfolgreich in Nürnberg niedergelassen.

Positive Rückmeldungen zeugen von der hohen Qualität des Förderprogramms. Dr. Halim, CEO der nanograde AG, Stäfa/ Schweiz, bestätigt die gute Arbeit von NFFX: „Das

NFFX-Förderprogramm der Städte Nürnberg und Fürth hat uns von Anfang an überzeugt. Wir konnten uns sofort auf die Umsetzung unserer Geschäftsideen konzentrieren und haben uns viel Zeit, Geld und Nerven gespart. Am besten gefallen haben mir die schnellen Entscheidungen, ein flexibler Einsatz der Fördermittel und eine professionelle Unterstützung. Das war tip top.“

Die Voraussetzungen, um am NFFX-Förderprogramm teilnehmen zu können, sind einfach: Das antragstellende Unternehmen ist im Heimatmarkt bereits seit einigen Jahren etabliert und hat bisher keinen Firmensitz oder keine Niederlassung in Deutschland. Des Weiteren darf es in den letzten drei Steuerjahren aus Ländern der EU keinerlei Beihilfen und/ oder Subventionen erhalten haben. Eine weitere Voraussetzung ist ein aussagefähiger Businessplan, der u. a. auch eine angemessene Darstellung des bestehenden Unternehmens sowie die Pläne der geplanten Geschäftstätigkeit und deren Finanzierung durch die Expansion nach Nürnberg oder Fürth enthält. Weitere Informationen hierzu finden interessierte Unternehmen im Download-Bereich von [www.n-f-excellence.de](http://www.n-f-excellence.de).

NFFX wird gefördert mit Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie und unterstützt durch die Ansiedlungsagentur des Freistaats Bayern - Invest in Bavaria – sowie durch die Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken.

NFFX Business Support Center | Fürther Str. 27 | 90429 Nürnberg | T +49 (0) 911 28707260 | F +49 (0) 911 28707269 | [welcome@n-f-excellence.de](mailto:welcome@n-f-excellence.de)

NFFX Business Support Center ist eine interkommunale Arbeitsgemeinschaft der Städte Nürnberg und Fürth. Gefördert mit Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie. Unterstützt von Invest in Bavaria – der Ansiedlungsagentur des Freistaats Bayern und der IHK Nürnberg für Mittelfranken.



Nuremberg Chamber  
of Commerce and Industry



Bavarian Ministry of Economic Affairs  
and Media, Energy and Technology



# BAVARIA

made  
in  
Germany



**NATURE  
WELLNESS  
& HEALTH**  
Come to Bavaria!

BYERN INTERNATIONAL

via/spa-wellness



## Das Bayerische Messebeteiligungsprogramm – erfolgreiche Messeförderung für den Mittelstand

**D**as Bayerische Messebeteiligungsprogramm ist eines der effektivsten und bekanntesten Instrumente der Außenwirtschaftsförderung in Bayern. Ziel des Messebeteiligungsprogramms ist es, bayerische KMUs bei der Erschließung von neuen, schwierigen Märkten zu unterstützen.

Inzwischen kann das Messebeteiligungsprogramm auf eine lange und erfolgreiche Tradition zurückblicken. Viele kleine und mittlere Unternehmen haben diese Plattform für ihre Internationalisierung erfolgreich genutzt. In den vergangenen 20 Jahren nahmen über 9.000 Aussteller an insgesamt fast 880 Messebeteiligungen weltweit teil.



Briefing in der Lounge des Bayernstands

Während in den neunziger Jahren noch Industrie- und Mehrbranchenmessen mit einem breiten Angebotsspektrum stark vertreten waren, haben sich die Messen mit zunehmendem Ausbau der Märkte zu Fachmessen entwickelt. Auch das anfangs sehr breite Angebotsspektrum von Konsumgütern bis zur Holzbearbeitung wurde mit der Einführung von Branchenschwerpunkten, wie Maschinen- und Anlagenbau, Gesundheitswirtschaft und Umwelt & Energie, im Jahr 2001 stärker gebündelt. Dank des Branchenkonzeptes haben Unternehmen einen festen Ansprechpartner bei Bayern International, unabhängig davon, wo die Veranstaltung stattfindet.

Um den Unternehmen einen attraktiven Auftritt zu ermöglichen, wurde das Standkonzept ständig angepasst und am Zeitgeist ausgerichtet. In den neunziger Jahren hatte das Standkonzept einen deutlich bayerischen Akzent – inzwischen zeichnet es sich durch ein modernes, klares und offenes Design mit viel Weiß aus. Das aktuelle Konzept rückt die Unternehmen stärker in den Mittelpunkt.

Seit der Gründung von Bayern International wurde das Bayerische Messebeteiligungsprogramm laufend weiterentwickelt. So werden ab dem Jahr 2016 neben den geförderten Messebeteiligungen neue Formate, wie zum Beispiel MessePlus (M+), KonferenzPlus (K+) und BayernForum (BF) angeboten.

Bayern International organisiert im Auftrag des Bayerischen Wirtschaftsministeriums das Bayerische Messebeteiligungsprogramm gemeinsam mit den Bayerischen Industrie- und Handelskammern, Verbänden, Clustern, dem Handwerk und weiteren Partnern. Unternehmen profitieren von der finanziellen Förderung durch das Bayerische Wirtschaftsministerium und auch von den umfassenden Serviceleistungen von Bayern International und seinen Partnern im In- und Ausland.

Bayern International bedankt sich sehr herzlich bei den Unternehmen und Partnern und sichert zu, auch die nächsten 20 Jahre in den Dienst der bayerischen Unternehmen zu stellen.

## Neue Beteiligungsformen für Ihren Messeauftritt

Neben den bisherigen Formaten werden den Unternehmen nun neue Beteiligungsformen wie MessePlus (M+), KonferenzPlus (K+) und BayernForum (BF) im Zusammenhang mit Messen und Konferenzen angeboten. Damit soll den Bedürfnissen der bayerischen KMUs und Veränderungen auf den Märkten der Welt zukünftig noch stärker entsprochen werden.



Der Messestand einst



Das Standkonzept von Bayern International heute

## MessePlus (M+)

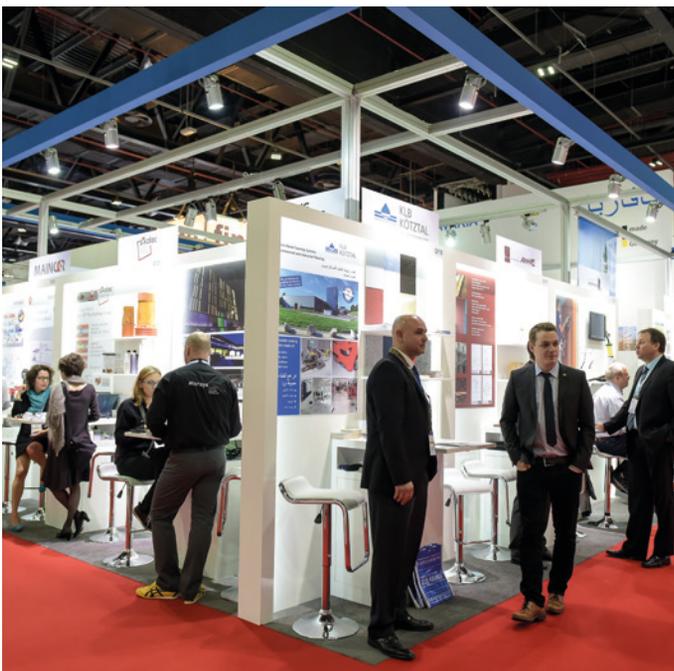
Eine Unternehmerreise führt Sie in Verbindung mit einer Messebeteiligung in angrenzende Länder und Regionen. Dadurch werden Synergien geschaffen und Zeitaufwand und Kosten reduziert.

## KonferenzPlus (K+)

Angeboten wird die Teilnahme an einer Fachausstellung begleitend zu einem Fachkongress. Unternehmen können sich sowohl auf der Fachausstellung präsentieren als auch am Kongress teilnehmen. Sie treffen vor Ort auf ein spezialisiertes Fachpublikum.

## BayernForum (BF)

Bayern International organisiert in einem Ziel-land, das gute Rahmenbedingungen, jedoch keine geeignete Messe bietet, ein „BayernForum“. Sie können sich im Rahmen einer Hausmesse präsentieren, die von einem Fachsymposium mit Fachvorträgen begleitet wird.



Industrie- und Handelskammern  
in Bayern

## Wir öffnen Märkte – weltweit!

Die bayerischen IHKs gratulieren zu 20 Jahren Bayern International und bedanken sich für die gute Zusammenarbeit „Made in Bavaria“. Wir freuen uns auf weitere Erfolgsgeschichten weltweit!

Der Bayerische Industrie- und Handelskammertag e. V. (BIHK) ist die Dachorganisation der neun IHKs in Bayern. Mit über 973.000 Mitgliedsunternehmen aller Größen und Branchen sind wir die größte Wirtschaftsorganisation in Bayern. Wir repräsentieren das Gesamtinteresse der gewerblichen Wirtschaft und stehen den Mitgliedern beratend zur Seite.

Der IHK-Bereich International hilft beim Markteinstieg und Auftragsabwicklung im Ausland. Wir informieren durch Beratungsgespräche und Veranstaltungen, vermitteln Kontakte zu ausländischen Unternehmen und Ansprechpartnern und stellen Exportdokumente aus.

Erfahren Sie mehr auf:

[bihk.de](http://bihk.de)



## Arbeiten bei Bayern International – weltweit unterwegs



Katja Krause

**N**ah dran am „Traumjob“ – das ist meine Arbeit bei Bayern International. Ich bin ein Globetrotter und könnte nie 365 Tage im Büro verbringen. Ein spannendes und einträgliches Programm für die Teilnehmer organisieren, die Früchte einer Reise ernten und vor allem die Begleitung einer Delegation ins Ausland – diese Aufgaben lassen mich über den eigenen Tellerrand hinausblicken. Reiseländer, die von der touristischen Standardroute abweichen – wie Südkorea oder Kasachstan –, lehren einen im täglichen Umgang praktikable Dinge, von denen sich auch „made in Germany“ etwas abschauen kann.

Aufregend zu sehen beim Zusammentreffen mit deutschen und ausländischen Politikern, Wirtschaftsvertretern und dem Diplomatischen Corps: Wie Deutsche im Ausland leben und wie es ihre Einstellung und Gedanken prägt!

**D**as Hauptaugenmerk bei den Werbemitteln von Bayern International liegt auf der Zweckmäßigkeit. Sie sollen möglichst oft benützt werden und so dafür sorgen, dass Bayern International „auf dem Schirm“ bleibt. Das können aus dem Streuartikelbereich einfache, aber funktionell und ansprechend gestaltete Kugelschreiber sein oder aber – seit Jahren ein großer Erfolg – Koffergurte, die z. B. an die Teilnehmer einer Delegationsreise im Vorfeld der Reise zusammen mit den Reiseunterlagen verschickt werden.

Das Corporate Design ist für diesen Wiedererkennungswert selbstverständlich essentiell, aber ein großer Vorteil ist natürlich auch, dass Bayern International das Bayerische Staatswappen nutzen darf. An der richtigen Stelle eingesetzt, wertet dies jeden Werbeartikel enorm auf.

Dass es nicht einfach ist, immer wieder Neues, das zugleich ansprechend und nützlich ist, zu finden, versteht sich nahezu von selbst – vor allem, wenn man dabei die Kosten nicht aus den Augen verlieren darf. Aber das ist ja gerade die Herausforderung!



Nicole Rackow



Kirsten Brinkmann

**S**chon 20 Jahre und ich bin schon 17 dabei – sozusagen alt geworden bei Bayern International. Dank meines Jobs durfte ich schon viel von der Welt sehen – Messen in unzähligen Ländern – mittlerweile in Teilzeit mit 2 Kindern. Ich habe viel gelernt, z. B. dass in Indien der Teppich gefegt wird und nicht gesaugt, dass man in Japan lieber nicht hoch bauen sollte und das Tagesgeld nie reicht, dass man in den USA lieber nicht selber auf die Leiter steigt. In China gewöhnt man sich daran, dass Menschen gerne in der Mittagszeit ein Schläfchen am Stand halten, in Brasilien trinkt man dafür ab mittags schon Caipis am Stand mit Hostessen in Abendkleidern. Ich habe erfahren, dass Kasachstan auf der Weltkarte gar nicht klein ist, man in Schweden kein Bargeld braucht und Wandermessen nichts mit Sport zu tun haben. Für Messen in Australien fliegt man länger hin und zurück, als die Messe dauert. Früher hatte man in Dubai noch 3-4 Stunden Mittagspause zum Beten – oder wahlweise zum Sonnen am Strand. Auch in Damaskus ging man tagsüber in den beeindruckenden Souk und abends um 17 Uhr erst auf die Messe wegen der Hitze.

Ich habe phantastische Unternehmen aus Bayern, nette Dienstleister und Partner rund um die Welt kennengelernt und meistens viel Spaß bei der Arbeit gehabt. Es gibt viele Anekdoten von Messen, aber der Grundsatz gilt: Was auf der Messe passiert ist, bleibt auch dort. Ich hoffe noch einige Messen machen zu dürfen und freue mich drauf!

**K**ein Tag ist wie der andere in meinem Job bei Bayern International. Schon seit 2009 Sorge ich für das Wohl unserer internationalen und deutschen Gäste und auch für unsere Kolleginnen und Kollegen habe ich immer ein offenes Ohr. Über die Jahre habe ich ein Gespür für die kulturellen Unterschiede unserer Partner und Gäste entwickelt und kann dazu beitragen, dass die Wünsche unserer Besucher stets berücksichtigt werden.

Teamgeist spielt bei Bayern International eine große Rolle und ist die Basis dafür, dass jeder Mitarbeiter sein Potenzial voll entfalten kann. Dabei ist es wichtig, stets mit der Zeit zu gehen und Neuem gegenüber aufgeschlossen zu sein, ohne dabei die Tradition zu vergessen.



Olga Gritzmann



Marco Flasch

**A**ls Referent Messen bereitet es mir große Freude, gemeinsam mit bayerischen Unternehmen auf unseren Auslandsmessen immer wieder die Welt neu zu entdecken und ein Stückchen meiner Heimat ins Ausland zu bringen. In meinen knapp drei Jahren bei Bayern International heißt das: 382 Stunden im Flugzeug zu verbringen, 48-mal den Koffer zu packen sowie 227 Aussteller auf rund 2.154 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche zu betreuen – vor allem bedeutet es aber, tolle Unternehmer kennenzulernen, mit großartigen Partnern und einem super Team zusammenarbeiten zu dürfen.

Dank des Auslandsmesseprogramms des Bayerischen Wirtschaftsministeriums sowie der export- und entdeckungsfreudigen Unternehmen in Bayern, bin ich gespannt auf die vielen interessanten Begegnungen und Projekte in den nächsten Jahren. Ich freue mich schon auf das nächste Jubiläum von Bayern International.

**S**eit fünf Jahren organisiere ich vom Laimer Würfel aus die Delegationsreisen des Bayerischen Wirtschaftsministeriums. Dabei sind meine Projekte sehr abwechslungsreich und mit ihnen die interessantesten Menschen, Länder und Kulturen. Ich glaube, es gibt nur wenige Berufe, die einem das alles so kompakt bieten können. Vor Bayern International arbeitete ich mehrere Jahre in Spanien, so dass ich nun u. a. den südamerikanischen Markt betreue. Hier ist mir insbesondere die Brasilienreise von 2011 in Erinnerung geblieben. Ein Branchenfokus war Bau & Infrastruktur, wodurch wir die Möglichkeit hatten, verschiedene WM-Stätten in Rio, Curitiba und São Paulo anzuschauen. Für mich, als „Fußballverrückten“, ein echtes Highlight.

Ein Land, an das man vielleicht beruflich und privat nicht denkt, ist Aserbaidschan. Ich durfte es zwei Mal bereisen und war jedes Mal von seiner Hauptstadt Baku begeistert. Wohl das modernste islamische Land, das in Deutschland vor allem seit dem Eurovision Song Contest bekannt ist. Die Baku Crystal Hall wurde übrigens von deutschen Architekten entworfen und der Bau von einer bayerischen Firma koordiniert. Wirtschaftlich orientiert man sich am Westen, bewahrt jedoch auch Traditionen, was sich u. a. in der Architektur zeigt: Direkt neben den Karawansereien in der Altstadt stehen die modernen Flame Towers – drei markante, flammenartige Türme. Aber nicht nur in diesen beiden Ländern, sondern überall werden wir Bayern sehr herzlich aufgenommen. Ob Oktoberfest, Autos oder Fußball – diese Themen kennt die ganze Welt!



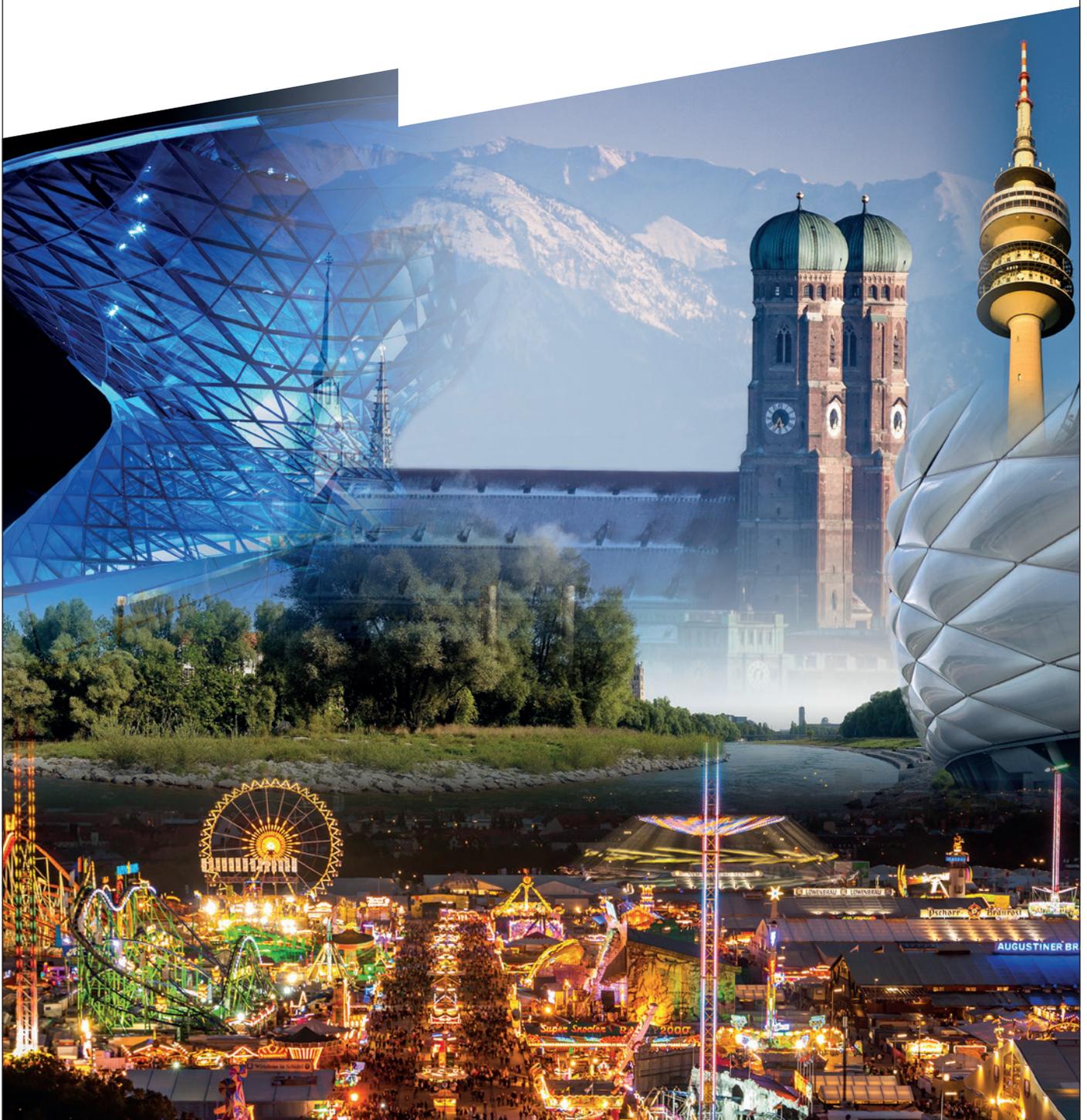
Sebastian Zettelmeier



Landeshauptstadt  
München  
**Referat für Arbeit  
und Wirtschaft**

## München gratuliert Bayern International zum **20-jährigen Jubiläum.**

Auch in Zukunft von München in die Welt.

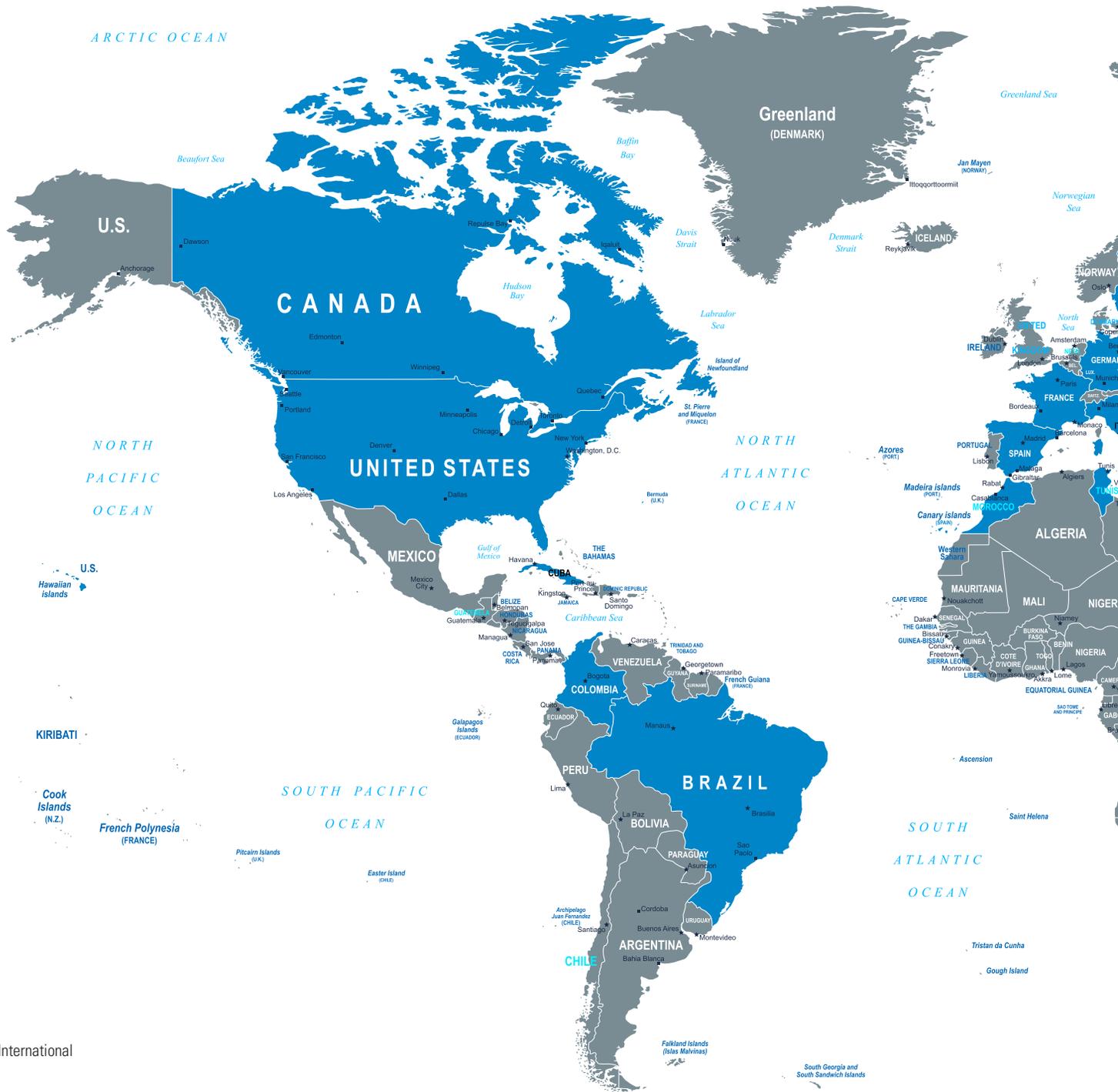


[www.business-munich.de](http://www.business-munich.de) | [www.welcome.munich.de](http://www.welcome.munich.de)

# Bayern International – weltweit aktiv

**M**it jährlich rund 100 Projekten unterstützt Bayern International im Auftrag des Bayerischen Wirtschaftsministeriums bayerische Firmen bei der Erschließung internationaler Märkte.

schaftsministeriums bayerische Firmen bei der Erschließung internationaler Märkte.







Staatsministerin Aigner auf der Delegationsreise nach China (Juli 2015)



## Bayern International – Zahlen und Fakten

**A**ls Beteiligungsgesellschaft des Freistaats Bayern wurde Bayern International 1995 gegründet (Geschäftsaufnahme März 1996) und beschäftigt heute ca. 50 Mitarbeiter. Den Aufsichtsrat bilden Vertreter bayerischer Ministerien und bayerischer Wirtschaftsorganisationen. Die Finanzierung erfolgt über Haushaltsmittel des Freistaates Bayern. Als erste Wirtschaftsförderungsgesellschaft in Deutschland trägt Bayern International das Gütesiegel „Zertifiziert nach DIN ISO 9001“. Für das Jahr 2016 sind ca. 90 Länder-Projekte angesetzt.



Staatssekretär Pschierer auf der Delegationsreise nach Quebec 2015

NürnbergMesse. Turning ideas into value.

## WO DIE WELT ZUSAMMENKOMMT, EXPANDIEREN GESCHÄFTE

### Internationales Messejahr 2016

ACREX India (Mumbai, Indien)	25.02. – 27.02.
ALUCAST (Bangalore, Indien)	01.12. – 03.12.
American Coatings Show (Indianapolis, Indiana, USA)	12.04. – 14.04.
BIOFACH °	10.02. – 13.02.
BIOFACH AMERICA – ALL THINGS ORGANIC (Baltimore, USA)	22.09. – 24.09.
BIOFACH AMERICA LATINA – BIO BRAZIL FAIR (São Paulo, Brasilien)	08.06. – 11.06.
BIOFACH CHINA (Shanghai, China)	26.05. – 28.05.
BIOFACH INDIA together with INDIA ORGANIC (Neu Delhi, Indien)	November
BrauBeviale	08.11. – 10.11.
Chillventa	11.10. – 13.10.
China International Diecasting (Shanghai, China)	12.07. – 14.07.
China International Pet Show (Guangzhou, China)	10.11 – 13.11.
embedded world	23.02. – 25.02.
E-MOBILITY Technology China Forum (Shanghai, China)	Juni
Enforce Tac °	02.03. – 03.03.
EUROGUSS	12.01. – 14.01.
FachPack	27.09. – 29.09.
FCE Cosmetique (São Paulo, Brasilien)	10.05. – 12.05.
FCE Pharma / POWTECH Brasil (São Paulo, Brasilien)	10.05. – 12.05.
FENSTERBAU FRONTALE	16.03. – 19.03.
FENSTERBAU FRONTALE INDIA (Mumbai, Indien)	25.02. – 27.02.
GaLaBau	14.09. – 17.09.
Glass South America (São Paulo, Brasilien)	08.06. – 11.06.
HOLZ-HANDWERK	16.03. – 19.03.
HPCI India IN COOPERATION WITH The Indian Care Chemical Convention (Mumbai, Indien)	10.03. – 11.03.
iENA *	27.10. – 30.10.
Insights-X ° *	06.10. – 09.10.
International Powder & Bulk Solids Processing Conference & Exhibition (Shanghai, China)	19.10. – 21.10.
Interzoo °	26.05. – 29.05.
it-sa Brasil (São Paulo, Brasilien)	13.09. – 14.09.
it-sa Die IT-Security Messe und Kongress	18.10. – 20.10.
IWA OutdoorClassics °	04.03. – 07.03.
ORGANIC EXPO together with BIOFACH JAPAN (Tokio, Japan)	10.02. – 12.02.
PADDLEexpo *	07.10. – 09.10.
PAINTINDIA (Mumbai, Indien)	21.01. – 23.01.
PCIM Europe *	10.05. – 12.05.
Pet South America (São Paulo, Brasilien)	30.08. – 01.09.
Powder & Bulk Solids India, Exhibition & Conference (Mumbai, Indien)	13.10. – 15.10.
POWTECH	19.04. – 21.04.
R+T South America (São Paulo, Brasilien)	08.06. – 11.06.
SAE China Congress & Exhibition (Anting, Shanghai, China)	26.10. – 28.10.
SENSOR+TEST *	10.05. – 12.05.
SMT Hybrid Packaging	26.04. – 28.04.
Spielwarenmesse ° *	27.01. – 01.02.
SPS IPC Drives *	22.11. – 24.11.
VIVANESS °	10.02. – 13.02.

Auszug, alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten

° Nur für Facheinkäufer mit Legitimation \* Gastveranstaltung

[nuernbergmesse.de/termine](http://nuernbergmesse.de/termine)

NÜRNBERG MESSE

### Messebeteiligungen

Bayerische Unternehmen können sich jährlich auf rund 50 Messebeteiligungen in fast 30 Ländern präsentieren. Sie profitieren dabei nicht nur von der finanziellen Förderung durch das Bayerische Wirtschaftsministerium, sondern insbesondere von den umfangreichen Serviceleistungen durch Bayern International und seine Partner. Von den Unternehmen wird gerade der organisatorische Nutzen besonders hoch geschätzt. 97 % gaben bei der Befragung an, dass praktische Unterstützung für sie sehr wichtig ist.

### Unternehmerreisen

Erkunden Sie neue, aufstrebende Märkte und ihre Potenziale im Rahmen der Unternehmerreisen von Bayern International. Die Unternehmerreisen sind auf eine Branche zugeschnitten und haben je nach Ausrichtung eine unterschiedliche Zielsetzung. Markterkundungsreisen dienen dazu, möglichst viele Informationen und Fakten über einen neuen Markt in Erfahrung zu bringen und sich ein erstes Bild vor Ort zu machen. Kooperationsreisen wiederum erleichtern die Suche nach einem geeigneten Geschäftspartner durch Kooperationsbörsen. Bei Messereisen sind der Besuch einer Messe und evtl. auch eine Kooperationsbörse fester Bestandteil des Programms. Bei allen Reisen sind Gespräche mit Multiplikatoren und Fachexperten vor Ort sowie Firmenbesichtigungen vorgesehen. Es wurden bereits 60 Unternehmerreisen mit rund 720 Unternehmen durchgeführt.



Lounge am Bayernstand

## BAYERN'S SUPERLATIVE: ZAHLEN UND FAKTEN.

### 500.000 Zentner

Hopfen werden jährlich in der Hallertau gezupft. Sie ist das größte zusammenhängende Hopfenanbaugebiet der Welt.

### Im Jahr 1040

erhielt das Benediktinerkloster Weihestephan die Brau- und Schanklizenz. Es gilt somit als älteste gewerbliche Brauerei der Welt.

### 130,6 m hoch

ist der Backsteinturm der Martinskirche in Landshut. Er wurde im Jahr 1500 fertiggestellt und ist weltweit der höchste seiner Art.



Wussten Sie schon?

## Wir vernetzen die Medienbranche mit anderen Branchen



Foto: Vuframe Lab GmbH Regensburg

- **Healthcare meets Games & IT**  
Apps und Gamification für Prävention, Diagnostik, Behandlung und Reha.
- **Augmented and Virtual Reality meets Architektur**  
Eine Begehung des fertigen Bauprojekts, bevor der erste Stein gesetzt ist.
- **Automotive meets Media**  
Das Auto wird das Medienzentrum der Zukunft.

Erfahren Sie mehr zu weiteren aktuellen Vernetzungsangeboten und Veranstaltungen unter [www.mediennetzwerk.bayern](http://www.mediennetzwerk.bayern)



**Delegationsreisen**

Politische Unterstützung hilft – das gilt auch für Ihr Exportgeschäft. Reisen Sie mit hochrangigen Repräsentanten des Freistaates Bayern in Länder mit hohem Geschäftspotenzial und knüpfen Sie vor Ort wichtige Kontakte zu Wirtschaft und Politik auf den Delegationsreisen des Bayerischen Wirtschaftsministeriums. Bislang wurden 204 Delegationsreisen mit 5.154 Teilnehmern durchgeführt.

**Delegationsbesuche**

Entscheider aus dem Ausland kommen nach Bayern – und Sie können sich präsentieren. Zeigen Sie ausländischen Fach- und Führungskräften, was Ihre Produkte und Dienstleistungen so einzigartig macht, und nutzen Sie die Projekte im Rahmen von „Bayern – Fit for Partnership“ und „Solutions – Made in Bayern“ für Ihre Marketing- und Vertriebsaktivitäten. Seit 2004 gab es in 27 Ländern 140 Projekte mit 2.227 internationalen und 2.655 bayerischen Teilnehmern.



Unternehmerreise nach Thailand und Vietnam (2015)



Staatsministerin Aigner auf Delegationsreise in Moskau 2015

**BAYERN'S SUPERLATIVE: ZAHLEN UND FAKTEN.**

Quelle: BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH

**97 Meter lang**

waren die Fäden, mit deren Hilfe die Augsburger Puppenkiste im Jahr 2011 von einem Hochhaus aus eine Kasper-Marionette in Bewegung versetzte.

**1,56 Millionen kWh**

umweltfreundlichen Strom speist das größte Solarkraftwerk Deutschlands jährlich ins öffentliche Netz ein. Die Anlage befindet sich in Hohenfels bei Regensburg.

**382 Kilogramm**

wog die größte Laugenbreze der Welt. Sie wurde 2008 in Neufahrn bei München gebacken und war 8,20 m lang und 3,10 m breit.

### Matching-Plattformen

Sämtliche Projektformate, die Bayern International zur Verfügung stellt, haben ein gemeinsames Ziel: die Bildung von sogenannten Matching-Plattformen. Egal ob es sich um die Teilnahme an Messen und Delegationsreisen, um Delegationsbesuche, die Bayern-International-Firmendatenbank „Key Technologies in Bavaria“ oder Projekte wie „Bayern – Fit for Partnership“ handelt – es geht immer darum, bayerische Betriebe mit ausländischen potenziellen Kunden zusammenzuführen und somit die Basis für zukünftige Kooperationen zu legen.

Bayern International kümmert sich darum, dass im Zusammenhang mit den Matching-Plattformen ausschließlich relevante Kontakte entstehen. Berücksichtigt werden daher gemeinsame Interessen und Attribute wie Länder, Regionen, Fachgebiete und Zielgruppen. Diese neuen Kontakte werden im Rahmen der internationalen Projekte von Bayern International zunächst geknüpft, dann vertieft und führen im Idealfall zu einer gewinnbringenden Zusammenarbeit aller beteiligten Parteien.



Kroatische Delegation besichtigt ein Biomasse-Heizkraftwerk im Rahmen des Programms „Bayern – Fit for Partnership“ (2014)

## Die Firmendatenbank „Key Technologies in Bavaria“ für Ihre weltweite Präsentation

**D**ie Firmendatenbank von Bayern International umfasst mehr als 28.000 Einträge in den „Key Technologies in Bavaria“ und bietet so kostenlos ausführliche Informationen über bayerische Unternehmen und Institutionen aus den Bereichen Forschung, Technologietransfer und Netzwerkmanagement.

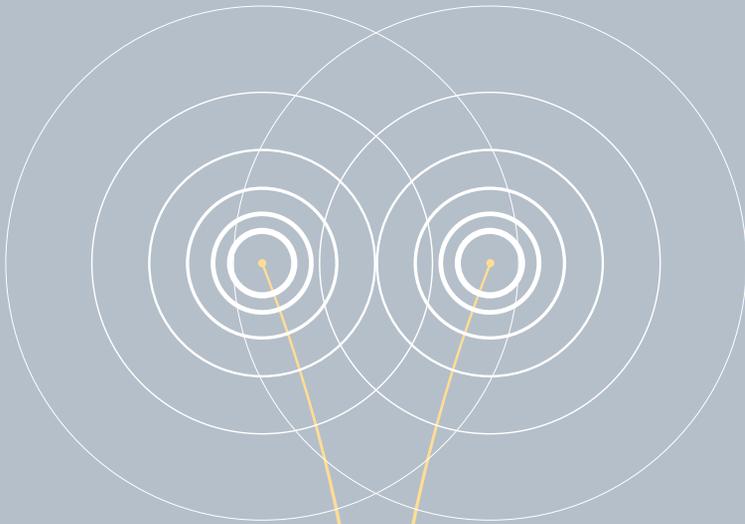
Potenziellen Geschäftspartnern in aller Welt bietet die Datenbank die Möglichkeit, gezielt nach bayerischen Produkten und

Dienstleistungen sowie Technologiepartnern zu suchen. So eröffnet sie Ihrem Unternehmen Geschäftsmöglichkeiten im In- und Ausland und animiert ausländische Unternehmen zur Ansiedlung in Kunden- und Partnernähe in Bayern.

Profitieren Sie mit Ihrem Unternehmenseintrag von der weltweiten Vermarktung für Ihr Unternehmen. Der Eintrag ist kostenlos, unkompliziert und kann jederzeit aktualisiert werden.

Über die benutzerfreundliche Suchmaske kann treffsicher nach Standort, Branchenzugehörigkeit, Produkten und Dienstleistungen bayerischer Unternehmen gesucht werden. Die Suchergebnisse liefern gebündelt auch Informationen zu regionalen und fachlichen Zielmärkten der bayerischen Unternehmen und nennen die einschlägigen Ansprechpartner. Unternehmen der 22 wichtigsten Schlüsseltechnologien Bayerns sind in der Datenbank vertreten und können nach diesem Kriterium gefiltert werden. Das Marketing-Instrument ermöglicht somit ein zielgenaues Matchmaking ausländischer Interessenten mit bayerischen Anbietern und fördert innerhalb Bayerns die Vernetzung von Unternehmen. Die Key-Technologies-Datenbank als Plattform zur Außenwirtschaftsförderung wird kontinuierlich gepflegt und erweitert.





## DIE FÜHLER AM MARKT



Erfahren Sie Kompetenz auf höchstem Niveau. In Coburg. Ob Sie an der Hochschule studieren, sich mit Experten aus Forschung und Entwicklung austauschen wollen oder Kontakte zu marktführenden Unternehmen aus Automotive, Maschinenbau und anderen Bereichen suchen: Hier finden Sie das Netzwerk, das Sie brauchen.

Wenn Sie für Ihr Unternehmen geeignete Flächen oder Fachkräfte suchen, dann finden Sie in Coburg die ideale Umgebung. Die Wirtschaftsförderung der Stadt Coburg unterstützt Sie gerne. **Sprechen Sie mit uns!**

**Wirtschaftsförderungsgesellschaft  
der Stadt Coburg mbH**  
Rathaus, Markt 1  
96450 Coburg  
Tel. (09561) 892300  
Fax (09561) 892309  
wifoeg@coburg.de  
www.wifoeg-coburg.de



## WIR FÖRDERN HIER UND DORT

Bayerns Mittelstand ist stark in seiner Vielfalt. Als Förderbank für Bayern unterstützen wir mittelständische Unternehmen bei Inlandsaufträgen genauso wie bei Auslandsgeschäften. Gerne beraten wir Sie kostenfrei, wie Sie mit unseren Auftragsgarantien Ihre Aufträge im In- und Ausland optimal absichern können. Tel. 0800 - 21 24 24 0

[www.lfa.de](http://www.lfa.de)

  
**LfA FÖRDERBANK BAYERN**  
Beratung. Finanzierung. Erfolg.



## Die Ansiedlungsagentur „Invest in Bavaria“

### Bayern gewinnt

Seit 17 Jahren akquiriert und betreut Invest in Bavaria erfolgreich Investoren für den Freistaat. Rund 1.500 Investitionsprojekte konnten in dieser Zeit von der Ansiedlungsagentur realisiert werden. Über 40.000 neue direkte Arbeitsplätze wurden dadurch bis heute geschaffen. Und noch einmal fast doppelt so viele Arbeitsplätze entstanden im selben Zeitraum im Umfeld der Investitionsprojekte, z. B. bei Zulieferern. Für Bayern und seine Menschen ist das ein enormer Gewinn. Begonnen hat diese Erfolgsgeschichte 1999 mit der Gründung von Invest in Bavaria durch den damaligen Wirtschaftsminister Dr. Otto Wiesheu und den ersten Ansiedlungsbeauftragten des Bayerischen Wirtschaftsministeriums, Bertram Brossardt. Das erklärte Ziel damals wie heute: die bayerische Wirtschaft durch Auslandsinvestitionen stärken.

### Die digitale Zukunft im Blick

Während vor 17 Jahren vornehmlich Callcenter und Logistiker akquiriert wurden, dominiert heute die Digital- und IT-Branche, etwa in den Bereichen Industrie 4.0 und Medizintechnik. Das entspricht der neuen Strategie: Die Ansiedlungsagentur des Freistaats setzt seit geraumer Zeit ganz gezielt auf das Thema Digitalisierung.

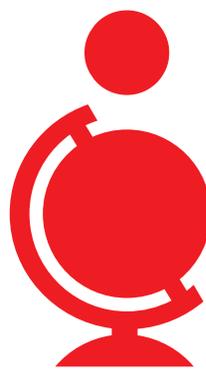
Um dauerhaft erfolgreich zu sein, sind interkulturelle Kompetenz und ein langer Atem notwendig. Die Mitarbeiter von Invest in Bavaria sind in unterschiedlichsten Kulturen zu Hause und sprechen mehr als zehn Sprachen. Das Team der Regionalbetreuer ergänzt die Dienstleistungen von Invest in Bavaria und bietet ausländischen Unternehmen den Zugang zu Bayerns Regionen: Enge Kooperation und bilateraler Informationsaustausch mit den regionalen Wirtschaftsförderern und die Umsetzung gemeinsamer Projekte zeichnen die Arbeit der Regionalbetreuer aus. Mehr als früher gilt es heute, sorgfältig nach regionalen Möglichkeiten zu differenzieren, um für jede Ansiedlung den besten Standort zu finden.

### Beste Aussichten

Immer deutlicher zeigt sich: Die digitale Zukunft liegt in Bayern, weil Unternehmen der Digital-Branche im Freistaat exzellente Fachkräfte und finanzstarke Geschäftskunden aus allen Anwenderindustrien vorfinden, denen sie ihre innovativen Lösungen anbieten können. Das ist Fakt. Doch dass Investoren in der ganzen Welt darauf aufmerksam werden – das ist Invest in Bavaria!



**Weltweit  
ist einfach.**



sparkasse.de

**Wenn man für Investitionen einen  
Finanzpartner mit internationalem  
Netzwerk hinter sich hat.**

Wenn's um Geld geht 

## Bayern International feiert sein 20-jähriges Jubiläum – und Sie können gewinnen!

Sie erhalten auf einer der Veranstaltungen von Bayern International das Jubiläums-Maskottchen Leopold und machen vor Ort ein Foto von ihm.



Leopold als „Marktentdecker“



Leopold in Dubai



Leopold am Fenster



Leopold am Stand



Leopold beim Sightseeing



Leopold on the road

## Info

Das Foto senden Sie entweder per Mail an:  
[marktentdecker@bayern-international.de](mailto:marktentdecker@bayern-international.de)

oder posten es auf Twitter mit dem Hashtag:  
[#marktentdecker](https://twitter.com/marktentdecker)

oder auf Facebook unter:  
[www.facebook.com/BayernInternational](http://www.facebook.com/BayernInternational)

Das können Sie gewinnen: Unter allen eingegangenen Fotos verlost Bayern International im November 2016 einen Aufenthalt im wunderschönen 4-Sterne Superior Hotel „Das Tegernsee“ mit zwei Übernachtungen für zwei Personen in einem Doppelzimmer mit Seeblick inklusive Frühstück, einem Vier-Gänge-Menü (ohne Getränke) und einer Spa-Behandlung. Machen Sie sich hier ein Bild von Ihrem Gewinn:  
[www.dastegernsee.de](http://www.dastegernsee.de)

Kontakt:

Dorothea Schreiber  
 Bayern International

Tel.: 089 660566-107

E-Mail: [dschreiber@bayern-international.de](mailto:dschreiber@bayern-international.de)

Teilnahmebedingungen: Der Teilnehmer versichert mit der Einsendung, dass das Foto frei von Rechten Dritter ist. Mit der Teilnahme an der Fotoaktion erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Ihre Fotos mit Angabe Ihres Namens veröffentlichen dürfen. Alle Einsender nehmen automatisch an der Verlosung teil und zwar nur einmal. Die Verlosung findet im November 2016 unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Der/die Gewinner/in wird schriftlich benachrichtigt. Die persönlichen Daten der Teilnehmenden unterliegen dem Datenschutz und werden nicht an Dritte weitergegeben. Der Rechtsweg und die Barauszahlung der Gewinne sind ausgeschlossen. Der Preis wurde freundlicherweise vom Hotel „Das Tegernsee“ zur Verfügung gestellt und ist nur nach Verfügbarkeit einlösbar.



**Mehr als ein Gründerzentrum -  
 Ihr Partner in starke Netzwerke**

IGZ Bamberg GmbH ■ Kronacher Straße 41 ■ 96052 Bamberg ■ [info@igzbamberg.de](mailto:info@igzbamberg.de) ■ 0951 9649-0 ■ [www.igzbamberg.de](http://www.igzbamberg.de)



**Innovationsförderung**  
**Unternehmensgründung**  
**Existenzgründerberatung**



**IGZ Bamberg. Denn Ideen Geben Zukunft.**

## Newsletter

**Auf dem aktuellen Stand mit dem Bayern-International-Newsletter!** Abonnieren Sie den Newsletter unter [www.bayern-international.de/newsletter](http://www.bayern-international.de/newsletter) und erhalten Sie einmal monatlich Neuigkeiten zum Thema Internationalisierung sowie zu Projekten der bayerischen Exportförderung.

### JANUAR NEWSLETTER

Liebe Leser,

wir starten im Januar gleich mit zwei neuen Publikationen ins neue Jahr. Mit der „Außenwirtschaft im Fokus“ erfahren Sie Wissenswertes zum Exportgeschäft und zu neuen Märkten, zu unserem 20-jährigen Jubiläum oder zum Thema Smart Cities. In der Branchenübersicht sehen Sie all unsere Veranstaltungen in 2016 auf einen Blick. Informieren Sie sich in unserem aktuellen Newsletter.



Hans-Joachim Heusler  
Geschäftsführer Bayern International

### Außenwirtschaft im Fokus: Mehr Wissen rund um Export und Internationalisierung



In unserem Magazin "Außenwirtschaft im Fokus" informieren wir Sie über neue Märkte und Geschäftspotentiale weltweit. Bayerische Repräsentanten geben Städtetipps, wir beleuchten Afrikas digitalen Aufbruch und berichten über Chancen in Tunesien nach der Revolution.

[Informieren Sie sich gleich hier... »](#)

## Social Media

Mit der XING-Gruppe Exportförderung wird dem Mittelstand bayerischer Unternehmen und Akteuren der Außenwirtschaft ein Forum geboten, in dem sie sich zum Thema Export und Förderung austauschen können. Diskutieren Sie mit Bayern International über Mög-

lichkeiten und Maßnahmen zur Förderung Ihres Exportgeschäfts, Entwicklungen in neuen Märkten oder geben Sie Tipps und Feedback zu Projekten und Themen rund um das Thema Außenwirtschaft. [www.xing.com/net/bayerninternational](http://www.xing.com/net/bayerninternational)

## Sie finden Bayern International auch auf Twitter, Facebook und YouTube!

[www.twitter.com/Made\\_in\\_Bavaria](http://www.twitter.com/Made_in_Bavaria)

[www.facebook.com/BayernInternational](http://www.facebook.com/BayernInternational)

[www.youtube.com/user/BayernInterKanal](http://www.youtube.com/user/BayernInterKanal)



YouTube



twitter



Facebook

Ein herzliches Dankeschön an die Partner von Bayern International.



**BAYERISCHER  
HANDWERKSTAG**

# Made in Bavaria: Bewährtes Netzwerk für Unternehmer

Einzigartige Produkte, Ideen, Know-how und Innovationen aus Bayern sind auf der ganzen Welt gefragt:

Als Partner von Bayern International nutzen wir erfolgreich deren bewährtes Netzwerk für die bayerischen Handwerksbetriebe. Auch das Messebeteiligungsprogramm, die Unternehmer- und Delegationsreisen sowie „Bayern – Fit for Partnership“ sind zuverlässige Mittel für die erfolgreiche Markterschließung im Ausland.

Der Bayerische Handwerkstag e. V. gratuliert Bayern International zu seinem 20-jährigen Bestehen.

#### Kontakt:

Bayerischer Handwerkstag e. V.  
Max-Joseph-Straße 4  
80333 München

Telefon 089 557501  
Telefax 089 557522  
bht@bht-muenchen.de



**Verband der  
Holzwirtschaft und  
Kunststoffverarbeitung  
Bayern-Thüringen e.V.**

Wir sind der Verband der Holzwirtschaft und Kunststoff verarbeitenden Industrie und verwandter Industriezweige in den Bundesländern Bayern und Thüringen. Wir sind Ansprechpartner und Interessenvertretung der Branche. Unser Verband vertritt die Interessen der Möbel-, Holz- und Sägeindustrie ebenso wie die Interessen der kunststoffverarbeitenden Industrie Bayerns und Thüringens.



Frankfurter Ring 243  
80807 München  
Tel. 089-322093-0  
Fax 089-324653-13 oder -29  
information@holzverband.de  
info@holzverband.de  
www.holzverband.de



## KONTAKT:

Bayerische Gesellschaft für  
Internationale Wirtschaftsbeziehungen mbH  
Landsberger Str. 300  
D-80687 München

Tel.: +49 89 660566-0  
Fax: +49 89 660566-150  
[www.bayern-international.de](http://www.bayern-international.de)  
[info@bayern-international.de](mailto:info@bayern-international.de)

